

Dachauer & Rundschau

9.3.1994

Schachfreunde Dachau
1932 e.V.

Tabellenführung der Münchner Mannschafts- meisterschaft (D-Kl.)

DACHAU (red) Auf unterschiedlich starke Teams trafen die Schachfreunde Dachau zum Auftakt der Münchner Mannschaftsmeisterschaft, an der 54 Vereine mit 111 Mannschaften à 8 Spielern antreten.

Die SFD kämpfen in 3 Ligen (Bezirks-, B- und D-Klasse) um Klassenerhalt bzw. Aufstieg.

Beim erwarteten starken SC Haar konnten sich die Bezirksligisten um Mannschaftsführer Martin Kaltenegger leider nicht durchsetzen und verloren ihr Premierspiel mit 5:3. Erfreulich war der Sieg von Ernst Meinert (normalerweise an Brett 1 der 3. Mannschaft aufgestellt) als Ersatzspieler eingesetzt in seinem 1. Verbandspiel für die SFD.

Gerd Ralf, Michael Maier und Stefan Fischer konnten ebenfalls noch punkten.

Dachaus Zweite traf im Heimspiel mit Ismaning auf einen der Gruppenfavoriten und bezog eine unglückliche Niederlage. Nur Neuzugang Peter Fasching und Mannschaftsführer Lutz Kinder konnten nach spannenden Verlauf mit je 1 Sieg die Ehre der SFD zum 2:6 retten.

Überzeugend dagegen der Sieg der D-Klässler. Sie schlugen die 2. Mannschaft von Deisenhofen. Saison heißt für alle Spielleiter Klaus Klaus Baier: Aufstieg! Den vielversprechenden Grundstock legten hierzu: Walter Halbwirth, Bernd Schwachhofer, Günther Starke, Zoltan Budai, Peter Flehmert, Willi Fesl und Eduard Gerrer mit je einem Sieg.

Den Heimspielauftritt der 2. und 3. Mannschaft wurde im Adolf-Hoelzl-Haus von zahlreichen und fachkundigem Publikum verfolgt. Interessante Partien werden am Donnerstag, dem 10. 3. 1994 erwartet, wenn die Bezirksligisten die 3. Mannschaft vom Bundesligisten MSC 1836 empfängt.

Zuschauer sind herzlich willkommen im Spiellokal der SFD (Stadtkeller, Brunngartenstrasse 7)